

Leitfaden für das Projektstudium (IfP, Dr. Ingrid El Masry)

Was sind Sinn & Zweck des Projektstudiums?

Im Projektstudium wird ein praxis- und / oder forschungsrelevantes, politikwissenschaftliches Thema eingegrenzt und selbstständig in Kleingruppen unter Betreuung einer Lehrperson analysiert. Dabei werden vorhandene fachwissenschaftliche Kenntnisse und qualitative oder quantitative Methodenkompetenzen angewendet, vertieft und erweitert. Desweiteren werden Schlüsselkompetenzen im Projektmanagement, in der Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit und der Sozial- und Selbstorganisationsfähigkeit trainiert.

Es ist empfehlenswert, das Thema des Projektstudiums mit Blick auf mögliche Berufsfelder oder relevante Forschungsfelder zu wählen.

Wie werden Themen für das Projektstudium festgelegt?

Manchmal bieten Lehrpersonen eigeninitiativ Projektstudien an. Diese erscheinen dann im Vorlesungsverzeichnis in der Rubrik „Projektstudium“ Ihres Studienganges. Wenn diese Projektstudien noch offen für neue TeilnehmerInnen sind, müssen Sie sich nur noch zu diesem Projektstudium anmelden wie zu jeder anderen Lehrveranstaltung auch.

In der Regel finden und gründen sich Projektgruppen aber im inhaltlichen Rahmen von Seminaren eines oder mehrerer politikwissenschaftlicher Aufbaumodule (BA) oder Schwerpunktmodule (MA). Die Projektgruppen entwickeln selbstständig eine Themenidee, und suchen sich eine Lehrperson, mit der das Thema, das Ziel und die methodische Vorgehensweise abgesprochen wird, und die das Projekt betreut und schließlich bewertet. Bei einem guten Thema wird im Studium erworbenes Wissen angewandt und für die Bearbeitung des Projektthemas verwendet. Das Projektthema muss so gewählt sein, dass die Gruppe es weitgehend selbstständig bearbeiten kann und dass die erforderlichen fachwissenschaftlichen Vorkenntnisse vorhanden sind:

> Für ein BA-Projekt bezieht sich das auf Kenntnisse in einem bis zu drei politikwissenschaftlichen Aufbaumodulen (Politische Theorie, Das Politische System der BRD, Politische Ökonomie, Politik und Geschlechterverhältnis, Analyse und Vergleich politischer Systeme, Internationale Beziehungen, Methoden). Deshalb muss zumindest ein, für das Projektthema relevantes, politikwissenschaftliches Aufbaumodul parallel besucht werden oder bereits absolviert sein. Idealerweise fokussiert das Projektthema auf eins der o.g. politikwissenschaftlichen Fachgebiete / Aufbaumodule. Das Projektthema kann auch ein Querschnittsthema zu bis zu drei Aufbaumodulen sein (z.B. System der BRD, Politische Ökonomie und Gender), von denen jede/r Projektteilnehmer/in zumindest eines besucht (hat). In diesem Sinne bezieht sich ein Projektstudium im BA inhaltlich auf ein oder bis zu drei Aufbaumodule. Der inhaltliche Bezug muss aber im Anmeldeformular (s. separate Datei) nicht formal angegeben werden.

> Ein MA-Projekt muss auch formal einem der drei Schwerpunkte (Politische Ökonomie, Gender oder Analyse und Vergleich in und von Weltregionen) zugeordnet werden, und setzt voraus, dass bereits mindestens ein Modul im Schwerpunkt absolviert wurde. Für die Ausweisung eines Schwerpunktes auf dem Zeugnis muss das Projektstudium im

gewünschten Schwerpunkt absolviert werden. Der Schwerpunkt muss im Anmeldeformular (s. separate Datei) angekreuzt werden.

Wie setzt sich die Projektgruppe zusammen?

Die Teilnehmerzahl einer Projektgruppe variiert zwischen drei und acht, in begründeten Ausnahmefällen bis 15. Die Gruppengröße ist abhängig vom Umfang des Projekts. Achten Sie darauf, dass für alle ProjektteilnehmerInnen genügend abgrenzbare Aufgaben vorhanden sind.

Wie hoch ist der Zeitaufwand?

Die Projektdauer ist auf höchstens zwei Semester beschränkt. Der Zeitaufwand pro StudentIn entspricht insgesamt etwa dem Aufwand für zwei volle Seminare (12 Leistungspunkte, entspricht 360 Stunden Arbeit). Um die zur Verfügung stehende Zeit optimal nutzen zu können, sollte die Anmeldung eines Projektstudiums zu Vorlesungsbeginn erfolgen.

Wer kommt als Betreuungsperson in Frage?

Projektstudien können nur von prüfungsberechtigten Personen des Instituts für Politikwissenschaft betreut werden (ProfessorInnen und wissenschaftliche MitarbeiterInnen).

Wie wird das Projektstudium angemeldet?

Wenn Sie eine Betreuungsperson gefunden, und den Rahmen des Projekts mit dieser abgesprochen haben, füllen Sie das Anmeldeformular (s. separate Datei) vollständig aus, und reichen es bei dem für Ihre Betreuungsperson zuständigen Sekretariat ein. Sobald Ihr Projekt im Vorlesungsverzeichnis eingetragen ist, erhalten Sie eine Nachricht vom Sekretariat, dass Sie sich nun in Marvin dazu anmelden können. Denken Sie daran, dass Sie sich bei zweisemestrigen Projektstudien in beiden Semestern in Marvin anmelden müssen. Die Anmeldung zur Prüfung (Projektbericht und Projektpräsentation) erfolgt aber nur in dem Semester, in dem Sie die Prüfung auch ablegen wollen, und zwar derzeit noch in QIS.

Wie arbeitet eine Projektgruppe?

Das Projekt wird in all seinen Projektphasen (Planung, Durchführung, Präsentation) eigenständig in einer Gruppe bearbeitet.

Projektstrukturierung: Teilen Sie das Projekt auf in einzelne Arbeitsschritte oder Arbeitspakete. Legen Sie für die einzelnen Pakete Teilziele und je einen Verantwortlichen fest.

Internes Informationsmanagement: Schaffen Sie einen Rahmen, in dem alle ProjektteilnehmerInnen Zugang zu allen relevanten Informationen haben und in dem alle Unterlagen so archiviert werden, dass sie leicht wieder zu finden sind. Mögliche Formen sind eine gemeinsame ILIAS-Gruppe, ein gemeinsamer Pappordner, Rundmails, etc.

Kontakt untereinander: Informieren Sie sich gegenseitig über alle Arbeitsschritte. Empfehlenswert sind regelmäßige Sitzungen, bei denen die Projektgruppe selbstständig Ergebnisse auswertet und einordnet, problematische Punkte diskutiert, neue Sachverhalte und Ideen diskutiert, Aufgaben verteilt, Zwischenziele festlegt, allgemeine Planungs- und Organisationsfragen bearbeitet usw.

Kontakt zur Betreuungsperson: Ihre Betreuungsperson wird regelmäßig über den Fortschritt des Projekts informiert. Bei gelegentlichen Treffen berichtet die Projektgruppe über den Verlauf und die weitere Planung, die Betreuungsperson berät zum weiteren Verlauf.

Was ist der erste Schritt im Projektstudium?

Verfassen Sie eine Projektbeschreibung, die auch der Betreuungsperson vorgelegt wird. Die folgenden Punkte sollen darin enthalten sein:

- Projekttitel
- Erläuterung (Hintergrundinformationen, Motivation, Begründung des Interesses am Thema)
- Klare Fragestellung
- Projektziel (Was ist das Ziel des Projekts? Welche Inhalte sollen erarbeitet werden? Welches Produkt soll am Ende des Projekts stehen? Was soll damit erreicht werden?)
- Methode (Wie wollen Sie arbeiten? Warum haben Sie diese Methoden und evtl. Theorien gewählt?)
- Arbeitsschritte (Was ist zu erledigen? In welcher Reihenfolge?)
- Aufgabenverteilung (Identifizieren Sie Arbeitspakete und ordnen Sie diese einzelnen Teilnehmern zu!)
- Zeitplan (Welche Arbeitsschritte werden in welchem Zeitraum erledigt? Was ist das Ergebnis des Arbeitsschritts? Formulieren Sie Zwischenziele!) Vorarbeiten (Bereits hergestellte Kontakte, Informationen zu Vorerfahrung aus Praktika und Ehrenämtern, bereits geschriebene Hausarbeiten zu verwandten Themen etc.)
- Literaturliste
- Kontaktdaten aller Projektteilnehmer

Was gehört in den Projektbericht?

Zum Abschluss des Projektstudiums legen Gruppen einen schriftlichen Bericht über die erarbeiteten Inhalte und den Projektverlauf vor.

Der Projektbericht unterscheidet sich von einer Hausarbeit. Die im Projekt verwendeten Definitionen und Ansätze müssen selbstverständlich erläutert werden. Ob die Arbeit einen eigenen Theorieteil enthält, ist abhängig von dem Projektthema und der Fragestellung. Die einzelnen Schritte zum Projektziel, also der Projektverlauf, werden vergleichsweise detailliert beschrieben.

Die angemessene Länge des Berichts hängt vom jeweiligen Projekt ab und wird individuell mit dem Betreuer abgesprochen.

Die folgenden Inhalte sind in der Regel im Projektbericht enthalten:

- Darstellung der Ergebnisse, erarbeitete Inhalte und Analysen, begründete und auf die Fragestellung bezogene Thesen
- Erläuterung und Begründung der Methoden, Vorgehensweise und Arbeitsschritte
- Dokumentation des Projektverlaufs
- Rekapitulation des Projektplans und eventuell vorgenommene Änderungen
- Erfahrungsbericht zur Projektarbeit: Organisation, Projektphasen, Arbeitsteilung, Koordination der Teamarbeit

Wie verläuft die Präsentation?

Das Projekt wird von der gesamten Gruppe präsentiert. Die Präsentation der gesamten Gruppe dauert insgesamt 20 bis 30 Minuten und wird von einer Folienpräsentation (Powerpoint o.Ä.) begleitet.

Wie wird das Projektstudium bewertet?

Die Projektnote setzt sich zu je 50 % aus dem Projektbericht und der Projektpräsentation. Sie gilt für alle Teilnehmer, es gibt in der Regel keine Einzelnoten. Bewertungskriterien für Projektstudien entsprechen in weiten Teilen den im Studiengang verwendeten Kriterien. Darüber hinaus fließen folgende Punkte in die Bewertung ein: Kohärenz des Projektberichts, Angemessenheit des zeitlichen Umfangs und des Arbeitsaufwands, Projektmanagement und Teamarbeit, Qualität und Angemessenheit der Quellen.

Wo bekomme ich Tipps für das Projektmanagement?

Wir empfehlen dringend, sich zu Beginn des Projektstudiums Wissen über Methoden des Projektmanagements anzueignen! Die folgende Literaturliste dient dem Einstieg:

- Kraus / Kurth: Projektmanagement kurz und bündig, Gießen (2000) (pdf in den Ilias-Gruppen „Projektstudium Politikwissenschaft“)
- Bernecker/Eckrich: Handbuch Projektmanagement, Oldenbourg Wissenschaftsverlag (2003).
- Boy/Dudek/Kuschel: Projektmanagement. Grundlagen Methoden und Techniken Zusammenhänge. GABAL Verlag (11. Auflage 2003).
- Tiemeyer, Ernst: Projekte erfolgreich managen. Methoden, Instrumente und Erfahrungen. Beltz Verlag (2002).

Anmeldeformular für das Projektstudium Politikwissenschaft für selbst gegründete Projektgruppen

(Bitte mailen Sie dieses Formular dem zuständigen Sekretariat. Das Formular dient lediglich der effizienteren Bearbeitung und ersetzt nicht Ihre Anmeldung zur Lehrveranstaltung und zur Prüfung)

Arbeitstitel des Projekts:

Betreuende/r Dozent/in:

Sekretariat:

AnsprechpartnerIn Projektgruppe:

Laufzeit (max. 2 Semester): SoSe/WS 202... - WS /SoSe 202...

LV-Nummer *(wird vom Sekretariat eingetragen)*:

Studiengang: Bitte ankreuzen!

BA Pol 20102

VG-Nr.: VG-03-129-122,

Prüfungs-Nr.:

Präsentation: 3129612 Px1.2;

Bericht: 3129613 Px1.3)

BA Pol 20172

VG-Nr.: VG-03-129-121,

Prüfungs-Nr.:

Präsentation: 382129312;

Bericht: 382129311)

MA Pol 20162

Inhaltlicher Schwerpunkt in *(bitte ankreuzen)*:

Politische Ökonomie

VG-Nr.: VG-03-129-089,

Prüfungs-Nr.: Präsentation: 316 129 631; Bericht: 316 129 632)

Gender

VG-Nr.: VG-03-129-088,

Prüfungs-Nr.: Präsentation: 316 129 621; Bericht: 316 129 622)

Analyse und Vergleich

VG-Nr.: VG-03-129-087,

Prüfungs-Nr.: Präsentation: 316 129 611; Bericht: 316 129 612)

Was tue ich bei Anmeldeproblemen in Marvin oder QIS?

Wenn Sie sich in Marvin nicht zu Ihrem Projektstudium anmelden können, fragen Sie beim zuständigen Sekretariat nach, ob die Belegungsmodalitäten korrekt eingestellt sind. Ist dies der Fall, schreiben Sie an: marvin@uni-marburg.de und fügen Sie einen Screenshot des Problems bei.

Wenn Sie in QIS Ihr Projektstudium nicht finden, oder sich dort nicht anmelden können, fragen Sie beim zuständigen Sekretariat nach, ob PrüferIn und Prüfungsnummer an QIS gemeldet wurde. Ist dies der Fall, schreiben Sie an qis@uni-marburg.de. und geben Sie Ihre Fehlermeldung an.